

Allgemeine Geschäftsbedingungen 2CA GmbH (Stand: 28.09.2011)

1. Geltungsbereich

1.1. Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung gelten für die gesamten Vertragsbeziehungen zwischen der 2CA GmbH (im folgenden kurz „2CA“) und unseren Kunden. Entgegenstehende oder von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende bzw. ergänzende Regelungen unserer Kunden gelten nur, sofern sie von 2CA ausdrücklich schriftlich bestätigt worden sind.

2. Vertragsabschluss

2.1. Alle Angaben von 2CA zu Waren und Preisen innerhalb des Bestellvorgangs sind freibleibend und unverbindlich.

2.2. Mit seiner Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot ab. Bestätigt 2CA dem Kunden diese Bestellung nicht schriftlich oder durch E-Mail, kommt der Kaufvertrag erst dann zustande, wenn 2CA die bestellte Ware an den Kunden versendet. In diesem Fall verzichtet der Kunde auf den Zugang der Annahmeerklärung.

2.3. Stellt 2CA während der Bearbeitung einer Bestellung fest, dass eine vom Kunden bestellte Ware nicht verfügbar ist, informiert 2CA den Kunden hierüber.

2.4. Auftragsänderungen und -annullierungen für Waren, die sich bereits in Fertigung oder Zustellung befinden, sind nicht möglich. Abbildungen, Abmessungen und Gewichtsangaben in Informations- und Werbeunterlagen sind unverbindlich. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen, insbesondere technische Änderungen zur Produktverbesserung, bleiben vorbehalten. Farbabweichungen von den im Internet oder sonstigen Marketingunterlagen gemachten Abbildungen der von 2CA angebotenen Waren sind möglich, weil sich die Brillanz der Farben und der Qualität nicht immer realitätsgetreu wiedergeben lassen; sie stellen somit keine Mängel dar.

2.5 2CA weist ausdrücklich auf die ihr zustehenden Rechte nach dem Urhebergesetz hin und wird etwaige Verstöße dagegen verfolgen.

3. Lieferung

3.1. 2CA liefert ab Lager an die vom Kunden angegebene Lieferadresse in Deutschland und Österreich. Eine Lieferadresse außerhalb Deutschlands und Österreichs bedarf der gesonderten Vereinbarung. Die Lieferung erfolgt ab dem Lager von 2CA an die vom Kunden angegebene Lieferadresse.

3.2. Ab einem Auftragswert von 200 Euro netto liefert 2CA frachtfrei innerhalb Deutschlands (Österreich: ab Auftragswert von 400 Euro netto). Für Fracht und Verpackung innerhalb Deutschlands berechnen wir bei Aufträgen unter 200,-€ netto einen Versandkostenanteil von 10,-€. Für Fracht und Verpackung nach Österreich berechnen wir bei Aufträgen unter 400,-€ netto einen Versandkostenanteil von 10,-€. Die Fracht- und Versandkosten fürs das Ausland sind abhängig vom Bestimmungsland und der Stückzahl. Für Lieferungen unter 100 Euro netto erheben wir einen Mindermengenzuschlag von 10 Euro. Versandweg und Verpackung sind der Wahl von 2CA überlassen, ohne dass dafür eine Haftung, außer für den Fall des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit, übernommen wird. Expresskosten oder Sonderwünsche (Bahnexpress, Schnelldpaket) u. a. gehen zu Lasten des Kunden. 2CA ist zu Teillieferungen berechtigt, soweit dies bei Abwägung der Interessen des Kunden und von 2CA dem Kunden zumutbar ist.

3.3. Mit der Übergabe der Ware an den Spediteur oder Frachtführer, spätestens jedoch mit dem Verlassen des Lagers von 2CA geht die Gefahr des Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Kunden über. Dies gilt unabhängig davon, ob die Versendung der Ware vom Erfüllungsort erfolgt oder wer die Versandkosten trägt.

3.4. Sämtliche Angaben zur Verfügbarkeit, Versand oder Zustellung einer Ware sind voraussichtliche Angaben und als ungefähre Richtwerte zu verstehen. Sie stellen keine verbindlichen bzw. garantierten Versand- oder Liefertermine dar, außer wenn diese in einer Bestellbestätigung ausdrücklich als verbindlicher Termin bezeichnet sind. Im Falle von Betriebsstörungen bei 2CA oder ihrer Unterlieferanten, die für 2CA von erheblichem Einfluss sind, verlängert sich die Lieferfrist angemessen, soweit 2CA nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

3.5. Schadenersatzansprüche wegen Nichterfüllung oder verspäteter Lieferung sind in den in 3.4 genannten Fällen ausgeschlossen.

4. Zahlungsbedingungen, Fälligkeit und Eigentumsvorbehalt

4.1. Sofern nicht Gegenteiliges vereinbart wird, verstehen sich sämtliche Preise in Euro ab Lager 2CA zzgl. Verpackung und Versandkosten sowie zuzüglich Umsatzsteuer und ist der Kaufpreis innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungseingang zu zahlen. Verzugszinsen werden in Höhe von 8 Prozent p.a. über dem jeweiligen Basiszinssatz gemäß dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Verzugsschadens bleibt vorbehalten. Sollte es zu einer Rücklastschrift kommen, ist der Kunde auch ohne weitere Mahnung zur Zahlung der Verzugszinsen, der evtl. Rücklastschriftgebühren und des weiteren Verzugsschadens, insbesondere der weiteren Inkasokosten, verpflichtet.

4.2. Sofern keine Festpreisabsprache getroffen wurde, bleiben angemessene Preisänderungen wegen veränderter Material- oder Transportkosten für Lieferungen, die 3 Monate oder später nach Vertragsabschluss erfolgen, vorbehalten.

4.3. Bei Sonderanfertigungen gelten gesonderte Zahlungs- und Lieferbedingungen.

4.4. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von 2CA.

5. Gewährleistung

5.1. 2CA leistet Gewähr dafür, dass die Ware zum Zeitpunkt des Gefahrenüberganges auf den Kunden keinen Mangel aufweist. Ist die gelieferte Ware mangelhaft wird 2CA, vorbehaltlich fristgerechter Mängelrüge, die Ware nachbessern oder Ersatzware liefern. Gelingt 2CA die Nacherfüllung nicht, so kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Mangelhafte Ware ist an 2CA zurückzugeben, es sei denn der Kunde entschließt sich zur Minderung des Kaufpreises.

5.2. Die Mängelanzeige bedarf der Schriftform. Mängelansprüche des Kunden gegenüber 2CA verjähren in einem Jahr ab Lieferung.

6. Druckerzeugnisse

Skizzen, Entwürfe, Probesatz, Probedruck, Muster und ähnliche Vorarbeiten im Auftrag des Kunden werden berechnet. Der Kunde hat die Vertragsgemäßheit der zur Korrektur übersandten Vor- und Zwischenerzeugnisse zu prüfen. Die Gefahr etwaiger Fehler geht mit der Freigabe durch den Kunden auf ihn über, soweit die Fehler nicht durch technische Mängel der Produktion verursacht werden. Dies gilt auch für sonstige Freigaben des Auftraggebers zur weiteren Herstellung. Bei farbigen Reproduktionen in allen Druckverfahren können geringfügige Abweichungen vom Original nicht beanstandet werden. Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 10% der bestellten Auflage können nicht beanstandet werden. Berechnet wird die gelieferte Menge. Für Druckvorlagen, die auf dem Versandweg abhanden kommen, übernehmen wir keine Haftung. Angelieferte Druckvorlagen werden dem zur Verfügung stehenden Druckformat angepasst.

7. Haftung

7.1. Schadensersatzansprüche des Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen, soweit 2CA nicht nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet. Ein Anspruch auf Schadensersatz wegen einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

7.2. Sämtliche Hinweise auf den Verpackungen, Produkthanhängern oder Beilagen sind zu beachten. Für eine davon abweichende Handhabung wird keine Haftung übernommen.

8. Datenschutz

Soweit der Kunde 2CA personen- oder unternehmensbezogene Daten zur Verfügung stellt, verwendet 2CA diese Daten ausschließlich zur Geschäftsabwicklung.

9. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

9.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

9.2 Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten, auch für Wechsel- und Scheckklagen, ist Düsseldorf.

2CA GmbH, Westendstr. 65, 60325 Frankfurt

Telefon: +49.69.78809541, Fax: +49.6978988430

Mail: info@2ca.co, Web: www.2ca.co